

# Martin Luther und die Reformation

## 1. Das Leben vor 500 Jahren

Vor etwa 500 Jahren war das Leben für viele Menschen schwer. Sie waren arm und mussten hart arbeiten. Sie hatten oft Angst vor Krankheit, Hunger und dem Tod. Auch die Kirche war für die Menschen sehr wichtig. Viele Menschen glaubten an Gott und hatten Angst davor, von ihm für ihre Fehler bestraft zu werden.

**Kreuze die richtigen Aussagen an:**

- ☐ Viele Menschen waren arm.
- ☐ Die Menschen mussten nicht arbeiten.
- ☐ Die Kirche war für viele Menschen wichtig.
- ☐ Viele Menschen hatten Angst vor Strafen Gottes.



## 2. Geld für die Vergebung

Die Menschen glaubten, dass sie nach ihrem Tod für ihre Sünden bestraft werden könnten. Die Kirche verkaufte deshalb Ablassbriefe. Die Menschen bezahlten Geld dafür. Sie hofften, dass Gott ihnen dann ihre Sünden vergeben würde. Auch arme Menschen gaben dafür Geld aus, obwohl sie selbst nur wenig hatten.

**Verbinde:**

Sünde



ein Papier, das die Kirche verkauft hat

vergeben



etwas tun, das vor Gott als falsch gilt

Ablassbrief



einen Fehler verzeihen

## Martin Luther und die Reformation (2)

### 3. Martin Luther ist nicht einverstanden

Martin Luther beschäftigte sich viel mit Gott und der Bibel. Er fand den Verkauf der Ablassbriefe nicht richtig. Er war überzeugt: Man kann sich Gottes Vergebung nicht mit Geld kaufen. Wer etwas falsch gemacht hat, soll es ehrlich bereuen. Luther schrieb seine Gedanken auf. Er wollte, dass sich etwas in der Kirche verändert.

**Setze ein:** Geld – richtig – verändern



Martin Luther fand den Verkauf von Ablassbriefen nicht \_\_\_\_\_.

Er glaubte, dass man Vergebung nicht mit \_\_\_\_\_ kaufen kann.

Er wollte etwas in der Kirche \_\_\_\_\_.

### 4. Luther verändert etwas

Martin Luther sprach offen aus, was er dachte. Seine Ideen verbreiteten sich und immer mehr Menschen erfuhren davon. Es führte zu großen Veränderungen in der Kirche. Diese Zeit nennt man Reformation. Es entstanden verschiedene christliche Kirchen. Bis heute erinnert man sich an Martin Luther und die Reformation.

**Bringe die Sätze in die richtige Reihenfolge. Schreibe 1, 2 und 3 davor:**



\_\_\_\_ Luther wollte etwas verändern.

\_\_\_\_ Die Kirche verkaufte Ablassbriefe.

\_\_\_\_ Luther fand den Verkauf der Ablassbriefe nicht richtig.

**Vor etwa 500 Jahren hatten viele Menschen Angst vor Gottes Strafe.  
Die Kirche verkaufte Ablassbriefe gegen Geld.  
Martin Luther fand das falsch und wollte die Kirche verändern.**